



Quartierverein Riesbach
Urs Frey
Postfach
8034 Zürich

Zürich, 4. Februar 2016 / ZEJ

Dufourstrasse 101 in Zürich 8 - Riesbach
Erweiterung Mobilfunkantennenanlage - Bauentscheid Nr. 1914/15

Sehr geehrter Herr Frey, *liebe Urs*

Ihr Schreiben vom 13. Januar 2016, in dem Sie bezüglich der Bewilligung der Erweiterung der bestehenden Mobilfunkantennenanlage auf dem Dach des Gebäudes an der Dufourstrasse 101 Ihre sowie der aus der Anwohnerschaft gesammelten Bedenken Ausdruck geben möchten, haben wir dankend erhalten.

Aufgrund der Erhöhung der Anlage und der durch die Erweiterung voraussichtlich entstehenden Immissionen beantragen Sie eine Wiedererwägung der Baueingabe und eine damit verbundene Reduktion der vorgesehenen Veränderungen.

Das Geschäftshaus an der Dufourstrasse 101 wurde 1972 mit einer einfach gehaltenen Fassade sowie einem Dach aus Flachdach- wie auch Schrägdachelementen erbaut. Es bildet den Abschluss eines Blockrandgevierts zur Dufourstrasse. Die bestehende Anlage wurde schon von Beginn an auf der Flachdachebene platziert und soweit wie möglich vom Dachrand abgerückt. Durch die Erhöhung wird die Anlage zwar besser einsehbar, steht jedoch nach wie vor möglichst weit vom Dachrand entfernt, was zur Einschätzung einer knapp befriedigenden Gesamtwirkung geführt hat.

Die Leistungsänderung und das Einhalten der vom Bund vorgegebenen Regeln wurden im Standortdatenblatt nachgewiesen und – wie üblich – von der zuständigen NIS-Fachstelle im Umwelt- und Gesundheitsschutz überprüft. Entsprechend hat die Bauherrschaft Anspruch auf eine Bewilligung.



2/2

Für Ihre sowie die Bedenken der Anwohnerschaft haben wir Verständnis, sehen jedoch aufgrund unserer Ausführungen keine aufgeführten Mängel, welche die Aufhebung der bereits erteilten Baubewilligung rechtfertigen könnten.

Freundliche Grüsse

Stadtrat Dr. André Odermatt
Vorsteher des Hochbaudepartements
der Stadt Zürich

Kopie

Stadtrat Filippo Leutenegger, Vorsteher des Tiefbau- und Entsorgungsdepartements
Stadtrat Andres Türlér, Vorsteher des Departements der industriellen Betriebe